

Dok.-Nr.: 1011407
 Version: 1
 Ablaufdatum: 01.12.2024
 Freigabedatum: 02.12.2022

Probengefäße

Blutkulturflaschen

Gebrauch: zum Abnehmen von Blutkulturen
 BACTEC Plus Aerobic/F (blau) 5-10 ml Blut
 BACTEC Anaerobic Lytic (lila) 5-10 ml Blut
 BATTEC Mykosis 5-10 ml Blut
 BACTEC Peds/F (rosa) 1-5 Blut Kind, 1-3 Liquor

Hinweis: Erst die aerobe (blaue Kappe), dann die anaerobe (orangefarbene Kappe) Flasche befüllen.
 Für Differential Time to Positivity muss eingefülltes Volumen in beiden Flaschen gleich sein. Anaerobe Flasche hat schon höheren Füllstand, also Volumenmarken beachten nicht Füllhöhe.



Universal-Probenröhrchen, ca.50ml

Gebrauch: für Punktate oder größere Gewebstücke



Probenröhrchen für Lumbalflüssigkeit, ca.10ml

Gebrauch: für Lumbalflüssigkeit
 Hersteller: Sarstedt



Stuhlröhrchen mit Löffel

Gebrauch: Mit dem Löffelchen wird eine erbsengroße Menge Stuhl gewonnen und in das Röhrchen eingeführt.

Stuhlprobe bitte ins **kleine** Röhrchen füllen. Großes Röhrchen dient als Transportschutz für kleines Röhrchen.



Uricult-Eintauchmedium

Hinweis: Wegen zahlreicher Nachteile (u.a. verzögerte Diagnostik bei Mischkulturen, unzuverlässige Keimzahlbestimmung, kein Hemmstofftest durchführbar) wird der Einsatz der Objektträgerkulturen aus mikrobiologischer Sicht nur ausnahmsweise empfohlen.

Gebrauch: Urin in einem sterilen Gefäß auffangen, dann den Nährboden ca.30Sek. vollständig den Urin eintauchen, herausnehmen. Überschüssigen Urin auf Zellstoff abfließen lassen und den





Träger in den dafür vorgesehenen Behälter zurückgeben nachdem der Urin verworfen wurde. Urin nicht mit einer Pipette über den Agar "tröpfeln" lassen (falsche Keimzahl!), oder den Urin direkt in das Uricultgefäß gießen und dort den Agarstreifen eintauchen. Uricult entweder direkt ins Labor oder bei 36°C bebrüten (Bitte vermerken).



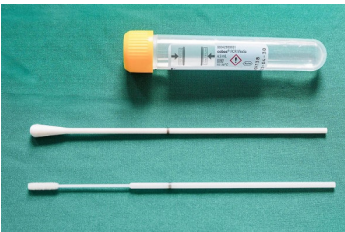
Die Inkubationszeit sollte 24h nicht überschreiten, danach ist der Urin bis zum Transport gekühlt aufzubewahren.



ProbenröhrchenfürUrin (Vacutainer)

Gebrauch: Urin in einem Gefäß auffangen und über eine Kanüle mittels Unterdruck in das Probengefäß umfüllen. Bis zum Transport ins Labor kühl lagern.

	
<p>Universal-Probenbecher mit Schraubdeckel/Uringefäß, ca. 100ml Gebrauch: hauptsächlich für Urin und Morgenurin (min. 50ml für Untersuchung auf Tuberkulose) oder für Katheterspitzen Cave: bei Deformierung (Quetschen des Behälters Während des Transportes) undicht!!!</p>	
<p>Universal-Abstrichtupfer mit Amies-Medium flüssig (bevorzugt) Gebrauch: Tupfer aus Sterilverpackung entnehmen. Mit dem Watteende des Tupfers mehrfach in die abzustreichende Region streichen. Anschließend Tupfer in Transportmedium stecken und fest verschließen.</p>	
<p>Universal-Abstrichtupfer mit Amies-Medium Agar (notfalls) Gebrauch: Tupfer aus Sterilverpackung entnehmen. Mit dem Watteende des Tupfers mehrfach in die abzustreichende Region streichen. Anschließend Tupfer in Transportmedium stecken und fest verschließen.</p>	
<p>Probenröhrchen für Harnröhrenabstriche Gebrauch: durch das Vorhandensein eines schmalen Tupfers ideal für Abstriche der Urethra geeignet. Den Tupfer einige mm in die Harnröhre einführen und darin leicht (!) drehen. Anschließend herausziehen und in das Transportröhrchen stecken.</p>	
<p>PCR Universal-Abstrichtupfer ohne Transportmedium Gebrauch: Tupfer aus Sterilverpackung entnehmen. Mit dem Watteende des Tupfers mehrfach in die abzustreichende Region streichen. Anschließend Tupfer in Transportmedium stecken und fest verschließen.</p>	

	
<p>PCR-Universal-Abstrichtupfer mit Virus-Transportmedium für RespiPanel Gebrauch: Tupfer aus Sterilverpackung entnehmen. Mit dem Watteende des Tupfers mehrfach in die abzustreichende Region streichen. Anschließend Tupfer in Transportmedium stecken und fest verschließen.</p> <p>Medium enthält Antibiotika und Antimykotika nicht für Kultur geeignet.</p>	
<p>PCR-Universal-Abstrichtupfer mit Virus-Transportmedium für SARS-CoV2 Gebrauch: Tupfer aus Sterilverpackung entnehmen. Mit dem Watteende des Tupfers mehrfach in die abzustreichende Region streichen. Anschließend Tupfer in Transportmedium stecken und fest verschließen.</p> <p>Medium enthält Antibiotika und Antimykotika nicht für Kultur geeignet.</p>	

Autor:	Juretzek
Verantwortlich:	Beyreiß, Peltroche, Juretzek QMB, Giese, Johanna, Krause, Sandra, Juretzek Admin
Freigabe durch:	Peltroche, Juretzek QMB
Hinweis:	GMP-Dokument gültig 14 Tage nach Freigabedatum. Ausdrücke auf weißem Papier sind unkontrollierte Kopien. Jeder Mitarbeiter ist selbst dafür verantwortlich, dass seine Kopie mit der aktuellen Version im Curator übereinstimmt.